

# mein südhessen

**Die Mitmachzeitung am Wochenende!**  
[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
**HEIMATBLATT RÖDERMARK**  
 Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Samstag, 5. März 2022

Das Leben in und um Rödermark, Auflage 10.100

**Die Heimat im Abo**  
 Heimatblatt Rödermark



**Ganz nah dran am Puls der Stadt**  
 Beiträge in der Wochenzeitung sind keine Tagespolitik zu sein!  
**Vom Arbeiterführer zum Reichspräsidenten**  
 Heftfolge der Geschichte Rhein-Rödermark

Alle E-Paper, Nachrichten und Anzeigen auf  
[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)



**mein südhessen**  
 auf Facebook



[www.facebook.com/rheinmainverlag](http://www.facebook.com/rheinmainverlag)

**Pandemie hin oder her**

Mein Südhessen unterstützte den Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt (Heinrichwingerts- weg 17, Darmstadt) auch 2021.

Lesen Sie mehr auf Seite 2.



**Südhessen in einem Verlag**



**12** Zeitungen  
**29** Ausgaben  
**806T** Haushalte



**Rhein Main Verlag**  
[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)





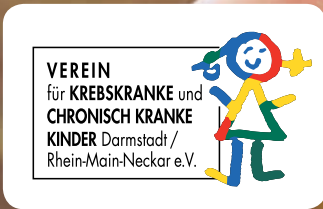












## „Weihnachtsgrußaktion Mein Südhessen“ für den VKKD

Wie schon seit vielen Jahren haben wir auch in 2021 unsere krebskranken und chronischkranken Kinder nicht vergessen! Mein Südhessen hat wieder mit Unterstützung seiner treuen Kunden mit der „Weihnachtsgrußaktion 2021“ den Verein mit einem Scheck in Höhe von: € 6.325,00 beschenken können.

Wir bedanken uns bei: AB Capital Management, Assekuranz & Finanzmakler.de, AZP, Bahag AG, Bauhaus Darmstadt, Beates Blumeneck, Druck- und Pressehaus Naumann, DHC Media, Kanzlei Bader-Förster-Schubert (BFS), Printhouse Darmstadt, LifeBalance, Optik Seitenblick, Schöner Wohnen Kuhn, Ventar Immobilien, Autohaus Wiest und Wollweber Rechtsanwälte.

Die meist ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Vereins waren trotz Pandemie für ihre klei-

nen Patienten auch in diesen Ausnahmezeiten, rund um die Uhr da!

Ihnen gebührt unser größter Respekt und da ist auch mal ein dickes „Dankeschön!“ fällig!

Besonders Ihnen ist bewusst, dass auch während so einer Pandemie die Kinder, ihre Familien und Angehörigen sowohl auf die psychische, als auch psychosoziale und organisatorische Hilfe angewiesen sind.

Therapeutische Beratung und Unterstützung kann durch die häusliche Pflege alleine nicht gewährleistet werden.

Jeder Betroffene weiß, dass das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als zu schätzen. Auch wenn unser Leben momentan von Corona und Pandemie beherrscht wird, gibt es hier auch

noch kleine Menschen, die unsere Hilfe benötigen, damit auch sie erwachsen werden können.

Möchten auch Sie helfen, freut sich der Verein über jede noch so kleine Spende.

Herzlichen Dank vor Allem im Namen der Kinder.

Bleiben Sie gesund!

Ihre

*Angelika Hofferberth*

Angelika Hofferberth  
Geschäftsführerin,  
Rhein Main Verlag

VKKD e.V.

IBAN:

DE17 5085 0150 0006 0022 00

BIC:

HELADEF1DAS

(Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt)

oder alternativ

VKKD e.V.

IBAN:

DE17 5085 0150 0006 0022 00

BIC:

GENODEF1VBD

(Volksbank Darmstadt)

**Zum Erhalt einer Spendenbescheinigung geben Sie bitte Ihre vollständige Anschrift an.**



Der Gesamtchor von 2018 bis vor Corona.

Foto: Sängervereinigung Sängerkranz Polyhymnia Nieder Roden

## Sängervereinigung Sängerkranz Polyhymnia

150 Jahre Chorgesang

**RÖDERMARK (PM)** 1872 wurde der Verein Sängerkranz in Nieder-Roden gegründet. Er war der erste weltliche Gesangsverein im Ort und wurde von 26 Männern im Gasthaus „Zur Krone“ gegründet. Im Jahre 1923 vereinigte sich der Chor mit dem Gesangsverein „Polyhymnia“ und war von diesem Zeitpunkt ein ernstzunehmender Faktor im Nieder Röder Vereinsleben. Schon nach kurzer Zeit war man in der Lage, Gesangswettstreite zu besuchen und dort beachtliche Erfolge zu erzielen. Der Verein muss, so wird überliefert, ein sehr hohes Niveau erreicht haben und bestand zeitweise aus 100 aktiven Sängern. Auch nach außen hin muss der Verein stets in imponierender Weise aufgetreten sein, nannte man seine Mitglieder doch die "Stehkragensänger". Bereits 1982 hat der Verein einen Frauenchor gegründet und im Jahr 2000 wurde mit einem Popchor der Schritt in die moderne Gesangswelt vollzogen.

Gerade in diesen für Vereine auch schwierigen Zeiten ist der Chor sehr stolz darauf, ein intakter Verein zu sein, bei dem alle Hände ineinandergreifen und zusammen helfen, Konzerte, Jubiläen und Veranstaltungen zu etwas ganz Besonderem zu machen und seinem Publikum immer wieder eine besondere Freude für die Chormusik zu vermitteln. Im 150sten Jubiläumsjahr 2022 wollen die Sänger und Sängerinnen es so richtig krachen lassen. Sie haben Grund zu feiern: der Chorgesang in Nieder-Roden wird 150 Jahre alt.

Der Festauftritt beginnt am Samstag, 26. März 2022 ab 17.00 Uhr im Bürgerhaus Nieder Roden. Alle aktiven und fördernden Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Hier wird ein besonderes Highlight der Veranstaltung die Ehrungen der Mitglieder sein, aber auch eine Präsentation in Bild und Ton über die vergangenen Jahre wird zum Programm gehören. Um der Planungs-

gruppe die Arbeit ein bisschen zu erleichtern, wird um eine Rückmeldung bis zum 12. März 2022 unter maria.oppolzer@gmx.de gebeten.

Weiter im Jubiläumsprogramm geht es am 06. Mai 2022 mit einem Konzert der Berliner A-Capella-Gruppe „Happy Disharmonists“ in der Aula der Georg-Büchner-Schule in Jügesheim. Humorvoll und mit gekonnten Inszenierungen stimmen die Happy Disharmonists ihr Publikum immer wieder ein. Den Spaß am Singen merkt man dem A-Capella-Chor auch nach 35 Jahren nach wie vor an. Es gibt in Sachen Bühnenenergie keine Alterserscheinungen, Altbekanntes wird entstaubt und in frischer Verpackung angeboten. Von der Slapstick-Klamotte über Rock und Pop bis zu Groove-Klassikern wird dem Publikum alles geboten. Für das große Jubiläumskonzert der Polyhymnia wird jetzt schon fleißig und regelmäßig geprobt. Mit dem Mo-

derator Jürgen K. Groh soll es am 15. Oktober 2022 im Bürgerhaus Nieder Roden eine bunte Musical-Show geben.

Hineinschnuppern in die „Gute-Laune-Proben“ ist jederzeit möglich. Denn: „Gemeinsames Singen befreit von Alltagsstress, ist gesund für Körper und Seele, bringt Freude und macht Spaß.“

Mehr über die Polyhymnia Nieder Roden unter [www.po-ly-hym-ni-a.de](http://www.po-ly-hym-ni-a.de)

## Ungeschminkt geschminkt an der Volkshochschule

In nur drei Stunden zum schönen Augenaufschlag

**RÖDERMARK (PM)** Wie schminke ich mich, dass man nur auf den zweiten Blick erkennt, dass ich geschminkt bin? Dieser Frage geht eine Veranstaltung der Volkshochschule (VHS) Rödermark nach, die am Mittwoch, dem 09. März um 18:00 Uhr im Zehnthof in Ober-Roden, Dieburger Str. 9-11 stattfindet.

In einer Kleingruppe bis fünf Personen lernen die Teilnehmenden bei der professionellen Visagistin Alexandra Heberer Tipps und Tricks kennen, um mit wenig viel zu erreichen: ebenmäßiger Teint, Augenbrauen in Form, ein schöner Augenaufschlag und ein wenig Frische für Wangen und Lippen. Die Teilnahme an der dreistündigen

Veranstaltung kostet EUR 22,-. Information und Anmeldungen bei der VHS unter Tel. 06074/ 922700 oder online über [www.vhs-roedermark.de](http://www.vhs-roedermark.de)

**Mehr lokale Nachrichten aus Rödermark? Abonnieren Sie jetzt die Heimatzeitung Rödermark für nur 2,50 Euro im Monat.**

**Werden Sie Bürgerreporter!**

# Die beste Zeit im Leben

Andrea Thoma verrät, wie unsere Leser lange jung bleiben



unserer Zeitung. Auch die Frage nach ihrem eigenen Älterwerden („Ab Mitte, Ende 50 denkt man darüber nach“) veranlasste sie, sich mehr mit dem Thema auseinander zu setzen. In den „blauen Zonen“ werden die Menschen nämlich besonders alt – und leben dabei glücklich und gesund. Was dahinter steckt und wie ihre Leser das erreichen können, hat Thoma als „Happy-Aging“-Programm aufbereitet.

Wie bekannte Gesichter in Film und Fernsehen noch im hohen Alter fit bleiben, erläutert Frank Elstner. Der fast 80-jährige Moderator führt trotz seiner Parkinson-Erkrankung ein glückliches und vitales Leben. Für ihn sei vor allem Beweglichkeit der Schlüssel, um fit zu bleiben. „Nur weil ich extrem aktiv bin, ist mein Parkinson noch im grünen Bereich“, zitiert ihn Andrea Thoma in ihrem Buch „Happy Aging“. Noch immer produziert der 79-Jährige TV-Dokumentationen.

Ebenfalls zu Wort kommt Dr. Günter Gerhardt. Er steht regelmäßig als Gesundheitsexperte für ZDF und 3sat vor der Kamera. In „Happy Aging“ erläutert er, wie Übersäuerung und Entzündungsprozesse sich auf das Alter werden auswirken und häufig Krankheiten auslösen. Der dritte Experte ist Arzt und sen. Klinikchef Dr. Jürgen Freiherr von Rosen. Er gilt als Pionier der Naturheilkunde. Mit seinen über 80 Jahren nimmt er noch immer an Marathon-Rennen teil. In Thomas Buch gibt er Tipps, wie man



Journalistin, Fernsehmoderatorin und Gesundheitsexpertin Andrea Thoma.  
Foto: Anna Braun

Volkskrankheiten, die im Alter zunehmend für Probleme sorgen, vorbeugen kann.

Wichtig sei vor allem auch ein entspanntes Innenleben, verrät Andrea Thoma noch ihr ganz persönliches „Happy-Aging“-Geheimnis. „Das haben mir auch meine Eltern vorgelebt“, sagt sie. Dies stehe im Einklang mit den Tipps und Erfahrungen, die sie und die Experten mit den Lesern teilen.

Das Buch kann über den FID Verlag, Bonn bezogen werden, unter folgender E-Mail-Adresse: kundenservice@maxLQ.de.

Bei Nennung des Codes „HAA5010“ bekommen Sie 10 Prozent Rabatt.

**Hainstadt (yfi).** Aktiv dem Altern entgegenwirken – das sei möglich, sagt die Journalistin, Fernsehmoderatorin (u.a. „Teletipps vom Hausarzt“, 3sat) und Gesundheitsexpertin Andrea Thoma in ihrem neuen Buch „Happy Aging“. Dabei geht es nicht darum, das Altern künstlich zu stoppen, sondern mit Freude und Vitalität gesund und lange durchs Leben zu gehen.

Schon nach 14 Tagen soll die Verjüngungskur erste Erfolge zeigen. Damit bewirbt Andrea Thoma ihr neues Buch „Happy Aging“. Dabei gehe es nicht um chirurgische Eingriffe oder Medikamente. Das Geheimnis des glücklichen Älter werdens beruht auf fünf Säulen, schreibt Thoma.

Diese hat sie zusammen mit drei weiteren Experten aus dem Gebiet Gesundheit erarbeitet. Mit den Lesern teilen TV-Legende Frank Elstner, Naturmediziner und sen. Klinikdirektor Dr. Jürgen Freiherr von Rosen und TV-Gesundheitsexperte (ZDF) Dr. Günter Gerhardt ihre Erfahrung und ihr Wissen.

Buchautorin Andrea Thoma arbeitet seit mehr als 20 Jahren eng mit renommierten Medizinern für Gesundheitsmagazine des ZDF und 3sat zusammen. Ihre Recherchen zu den sogenannten „Blauen Zonen“ dieser Welt („Blue Zones“) bilden den Grundstein für ihr neues Werk. „Ich habe mich gefragt, was eint diese Personen?“, sagt Andrea Thoma im Gespräch mit

Damit auch die Leser glücklich und gesund altern können, verlosen wir an drei Leser je ein signiertes Buch von Andrea Thomas „Happy Aging“.

Einfach eine Mail mit Name und Anschrift an [gewinnspiel@rheinmainverlag.de](mailto:gewinnspiel@rheinmainverlag.de) schicken.

Einsendeschluss ist der 11. März 2022, 0 Uhr.

Viel Glück!



Der Marktplatz von oben.

// Stadt Bremen; Ingrid Krause



## Bremen

### Großstadt mit vielen Facetten

Bremen ist mit seinen rund 560.000 Einwohnern die aktuell elftgrößte Stadt in Deutschland. Das Besondere: Zusammen mit dem weiter nördlich gelegenen Bremerhaven bildet Bremen einen sogenannten Zwei-Städte-Staat und damit das Bundesland Bremen.

Rein geografisch zeichnet sich Bremen vor allem durch die direkte Anbindung an die Weser aus. Der Fluss fließt direkt durch die Innenstadt und prägt das Stadtbild in besonderem Maße. Mit Blick auf die lange Bremer Historie wird auch deshalb noch heute oft zwischen „links der Weser“ und „rechts der Weser“ unterschieden.

#### Innenstadt macht Geschichte erfahrbar

Obwohl angenommen wird, dass bereits zwischen dem 1. und 8. Jahrhundert n. Chr. erste Siedlungen in der Dünenlandschaft entlang der Weser entstanden, erlangte Bremen erst später überregionale Bekanntheit und wurde 1186 zur Reichsstadt ernannt.

Heute ist die Hansestadt Bremen eine Großstadt mit vielen Facetten. Geschichte, Tradition, Wissenschaft und Kultur vereinen sich hier zu einem ganz speziellen Gesamtbild. Besonders sichtbar wird dieser Mix

in Bremens historischem Zentrum, das sich rund um den Marktplatz befindet. Während Cafés und Bars den Flair einer jungen Großstadt versprühen, gibt es an jeder Ecke historische Gebäude und Denkmäler, die Besucher in eine andere Zeit zurückschicken. Unverwechselbar bleiben hierbei das prächtige Rathaus im Stil der Weserrenaissance und die Figur des Roland. Die Figur entstand 1404 und ist seit jeher ein Symbol für die „Freiheiten“ und Rechte der Stadt Bremen und ihrer Bürger. Rathaus und Roland sind außerdem bereits seit 2004 Unesco Weltkulturerbe.

Doch auch der Schnoor – Bremens ältestes Stadtviertel –, die ungewöhnliche Architektur der traditionsreichen Böttcherstraße oder der Bremer Dom suchen ihresgleichen. Letzterer wurde ursprünglich im Jahr 789, unter dem sächsischen Bischof Willehald, erbaut – damals noch aus Holz. So wie wir den Dom heute kennen stammt er aus dem 11. Jahrhundert und ist eine beeindruckende Kirche mit zwei Hallenkrypten, bunten Glasfenstern, fünf Orgeln und insgesamt über 90 Grabdenkmälern bremisch-norddeutscher Künstler des 12. bis 19. Jahrhunderts. Der südliche der beiden über 90 Meter hohen Kirchtürme kann bestiegen werden und bietet einen unglaublichen Ausblick über Bremen.

#### Die Bremer Stadtmusikanten als Wahrzeichen der Stadt

Ungeachtet der bereits genannten Sehenswürdigkeiten ist es wohl eine kleine Statue, die als Wahrzeichen der Stadt gilt – die Bremer Stadtmusikanten. Die von Gerhard Marcks entworfene Bronzestatue steht direkt am Rathaus. Das Märchen von den Sagengestalten ist in aller Welt bekannt und seit den Brüdern Grimm so eng mit Bremen verbunden wie Rathaus und Roland. Ein kleiner Tipp für alle Reisenden: Wer den Esel am Bein berührt, hat einen Wunsch frei – so erzählt man sich zumindest. Nur einen Steinwurf entfernt befindet sich der Bremer Ratskeller. Dort schenkt der jeweilige Kellermeister bereits seit 1409 Weine aus und deshalb gilt der Ratskeller heute als ältester Weinkeller in ganz Deutschland.

#### Moderne trifft auf Tradition

Unabhängig von seiner beeindruckenden Geschichte und den vielen Highlights für Besucher weiß Bremen auch durch sein vielfältiges Bildungsangebot zu gefallen: Insgesamt neun Universitäten und Hochschulen prägen den Hochschulstandort. An vier staatlichen und fünf privaten Lehrinstituten profitieren Studierende von zahlreichen Bildungsmöglichkeiten. Die große An-



Die Statue der Bremer Stadtmusikanten gilt heute als Wahrzeichen von Bremen. // pixabay

zahl an Studierenden spiegelt sich auch im Stadtbild – besonders im Stadtzentrum wider. Bremen verbindet in allen Lebenslagen Moderne mit Historie.

#### Touristinformation Bremen

Wer sich über einen Besuch von Bremen informieren möchte, der findet alle nötigen Informationen im Internet unter [www.bremen-tourismus.de](http://www.bremen-tourismus.de). Außerdem bietet die Tourismus-Information Bremen ein vielfältiges Angebot zu Unterkünften, Gruppenangeboten und Ausflugszielen. Das Service-Center ist rund um das Jahr geöffnet oder unter Telefon 0421 / 3080010 zu erreichen.



Priv.-Doz.

Dr. Paul Weigl



## Weisheitszähne – ziehen oder behalten?

Die sogenannten Weisheitszähne sind den meisten bekannt – entweder, weil man sie entfernt bekommen hat oder weil sie statt Weisheit nur Schmerzen verursachen. Vorab erst einmal eine Begriffsdefinition: Als Weisheitszahn wird der letzte und damit dritte oder „hinterste“ Backenzahn bezeichnet, oder in der Fachsprache der 3. Molar. Der Zahnbogen schließt mit diesem Backenzahn jeweils links und rechts ab, also pro Kiefer zwei, in Folge insgesamt 4 Stück. Sie brechen als letzte Zähne durch - und dies kann gegebenenfalls schmerzhaft sein, oder sie können nicht durchbrechen weil sie quer im Knochen liegen. In diesem Fall können sie sogar die Zahnwurzel des Nachbarzahnes auflösen (resorbieren) und damit Schaden anrichten. Vor allem im Unterkiefer bestehen nach dem Zahndurchbruch tiefe Taschen in dem sich Speisereste verfangen können – und dann zu einer erheblichen und schmerzhaften Entzündung führen, die teilweise auch die Mundöffnung stark einschränkt. Wenn man das alles in der Zahnarztpraxis hört stimmt man sicher gerne einer Entfernung (Extraktion) zu. Aber es sprechen auch viele Gründe gegen eine Entfernung: Dieser Weisheits-

zahn kommt spät in die Mundhöhle und ist damit meist kariesfrei. Und da wir heute alle eine gute Aussicht haben ein sehr hohes Alter zu erreichen sind wir Zahnärzte\*innen froh, diesen hintersten Zahn z.B. noch als Pfeiler für eine Brücke nutzen zu können. Damit kann eine Prothese vermieden werden, denn nicht alle Patienten\*innen können ein Implantat aufgrund zu wenig Knochen erhalten oder es sich einfach nicht leisten. Daher ist eine gleich strenge Indikation erforderlich wie bei anderen Zähnen, die eine Extraktion medizinisch rechtfertigt. Mit anderen Worten, bricht ein Weisheitszahn durch und zeigt keine Probleme existiert überhaupt kein Grund diesen zu entfernen. Und die Vermutung dass Weisheitszähne aufgrund von Platzmangel die unteren Frontzähne zusammenschieben und verschachtelte, ästhetisch unschön wirkenden Zahnstellungen verursachen, hat sich als falsch erwiesen – aber die bestehende Plausibilität lässt diese Märchen noch lange existieren ....

Mein Rat: Lassen sie eine exakte Diagnose Ihrer Weisheitszähne durchführen und nur bei einer begründeten Indikation diese entfernen. Alles andere ist abzulehnen.



Moderatorenteam  
Philipp Bächstädt  
und Anke Seeling

## Das Wichtigste aus Rhein- Main immer IM BLICK.

Fakten.  
Hintergründe.  
Emotionen.

Mo-Fr  
18:30 Uhr und  
19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter [www.rheinmaintv.de](http://www.rheinmaintv.de)

### Neu in der Mediathek

#### Gedenken in Hanau

Zwei Jahre sind vergangen, seitdem der 43-jährige Tobias R. am 19. Februar 2020 neun Menschen mit Migrationshintergrund in Hanau erschossen hat und anschließend seine Mutter und sich selbst tötete. Seitdem setzt sich die Initiative 19. Februar Hanau für Hinterbliebene, Überlebende und Angehörige ein. Laut eigener Aussage macht sie genau das, was die Gesellschaft, die Politik und die Behörden hätten machen müssen: ermitteln, sichtbar machen und in Erinnerung halten. In ihren Augen ist auch der Untersuchungsausschuss im Hessischen Landtag nur dem Engagement der Angehörigen geschuldet. Die Initiative drängt darauf, dass Ausschuss für Aufklärung sorgt.

#### Neue Art der Wissensvermittlung

Als sogenannter Histotainer und Auftragsautor entwickelt Tino Leo Theaterstücke der ganz besonderen Art für Institutionen, Firmen, Städte oder Museen. In seinen Schauspielen bringt er Stadtgeschichten, historische Schlüsselmomente oder auch Unternehmensgeschichten auf die Bühne. Tino Leo erweckt Orte, wie beispielsweise die Festung Rüsselsheim, und ihre Vergangenheit wieder zum Leben und ordnet sie dabei in die Weltgeschichte ein. Je nach Art und Umfang des Auftrags dauert die Vorbereitung eines Stücks drei bis sechs Monate.

Diese Beiträge und viele mehr finden Sie in der Mediathek unter [www.rheinmaintv.de](http://www.rheinmaintv.de).

## Frühlingskränze und Resilienz

Kurs an der VHS Rödermark

**RÖDERMARK (PM).** Zu gleich zwei, allerdings sehr unterschiedlichen Veranstaltungen lädt die Volkshochschule (VHS) Rödermark am Samstag, dem 12. März um 10:00 Uhr in ihre Räumlichkeiten im Zehnthof, Dieburger Str. 9-11 in Ober-Roden ein.

Wer gerne mit Naturmaterialien arbeitet, der kann in dem Kurs bei

Stephanie Fritz aus Holz, Perlen, frischen Baumzweigen oder Frühlingsblumen einen individuellen Frühlingskranz gestalten. Der Kurs dauert drei Stunden und kostet EUR 22,- plus EUR 15,- für das Material.

Die zweite Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Thema Resilienz. Bei der psychologischen Beraterin

Gudrun Müller üben die Teilnehmenden bis 17:00 Uhr den richtigen Umgang mit schwierigen Situationen und Krisen anhand eigener und vorgegebener Beispiele. Hier beträgt die Teilnehmergebühr EUR 43,- plus EUR 3,- für Material.

Beide Veranstaltungen finden jeweils in einer Kleingruppe mit bis zu sieben Personen statt.

Information und Anmeldungen bei der VHS unter Tel. 06074/922700 oder online über [www.vhs-roedermark.de](http://www.vhs-roedermark.de)

**Mehr lokale Nachrichten aus Rödermark? Abonnieren Sie jetzt die Heilmattzeitung Rödermark für nur 2,50 Euro im Monat.**

## Das Wort zum Sonntag

### Hört nicht auf!

ANgeDACHT für März 2022 von Pfarrerin Leonie Krauß-Buck, Evangelische Kirchengemeinde Seligenstadt und Mainhausen



»Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.«

Brief des Apostels Paulus an die Epheser, Kaitel 6, Vers 18

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein durchschnittlich gläubiger Mensch betet dreieinhalb Minuten am Tag. Kirchliche Mitarbeiter\*innen bringen es im Durchschnitt auf sieben Minuten.

Das stand neulich in meiner Zeitung. Und bevor Sie mich fragen, wie, um Himmels Willen, die Umfrage ausgesehen haben könnte, die dieses Ergebnis erzielt hat, sage ich Ihnen: Ich habe keine Ahnung. Ich finde, wie Sie wahrscheinlich auch, diese Statistik eher eigenartig. Beim weiteren Nachdenken ergeben sich jedenfalls in der Folge mehr Fragen als Antworten.

Haben Sie aber vielleicht trotzdem schnell und unauffällig, so wie ich, nachgerechnet, ob Sie über oder unter dem Durchschnitt liegen? Und darüber nachgedacht, ob das Ergebnis etwas über Ihren Status, Ihre Beziehung zu Gott, aussagen kann?

Ich hatte nach meiner kleinen Selbstrecherche ein schlechtes Gewissen. Ich liege in der Regel näm-

lich unter dem Durchschnitt, zumindest an einfachen Werktagen.

Seit Jahren nehme ich mir vor, Gebetsrituale zu installieren, den Tag zum Beispiel mit einem Gebet anzufangen und abzuschließen, mir feste Zeiten für mein Gespräch mit Gott zu nehmen, innezuhalten, zur Ruhe zu kommen. So wie ich es bei anderen erlebe und es mich immer wieder tief anrührt. So will ich auch meinen Glauben leben.

Aber das halte ich nicht durch. Jeder Tag hat seine eigene Mühe. Und so bete ich den ganzen Tag immer mal wieder, aber zum größten Teil in kurzen Stoßseufzern, die ich gen Himmel schicke, und komme ehrlicherweise dabei auf höchstens zwei Minuten.

Die Theologin in mir gibt jetzt glücklicherweise trotzdem Entwarnung: Denn, was wäre das für eine Beziehung mit Gott, wenn sich ihre Qualität über die Länge der Gebete definieren würde?

Folge ich dem Monatsspruch für März aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus, dann geht es bei der Aufforderung, im Gespräch mit Gott zu bleiben, ja eher um die Beständigkeit, die Kontinuität. Es geht darum, das Leben im Angesicht Gottes zu führen und im Gespräch, in der Auseinandersetzung mit Gott, zu bleiben.

Es geht darum, auch in schwierigen Zeiten, wenn ich Gott eher anflehen und anklagen will als alles andere, den Kontakt nicht aufzugeben, auch im Zorn und in der Scham, der Hilflosigkeit und der Schuld Gott als mein beständiges und verlässliches Gegenüber zu wissen.

Nicht aufhören zu beten bedeutet auch, mich selbst und die Welt nicht aus den Augen zu verlieren, wachsam zu bleiben, interessiert und den Menschen zugewandt. Und das kann man nachweislich täglich auch in dreißig Sekunden in eine Form bringen. So lange dauert übrigens ein Vaterunser.

## Hier ist ein „kleines“ Notfellchen

Leider verliert Donna umständehalber ihr jetziges Zuhause.

Donna, ein fast dreijähriger Pastor Mallorquin Mix ist bei artgerechter Auslastung eine absolute Traumhundedame, die sehr gerne mit Artgenossen spielt. Sie ist äußerst lernwillig verbunden mit recht viel Temperament. Donna wünscht sich Menschen, die sie zu führen wissen und ihre Power in die richtigen Bahnen zu lenken verstehen. Selbstverständlich ist Donna stubenrein, bleibt ohne Probleme alleine, fährt gerne im Auto mit und beherrscht bereits viele Basics sowie Standardkommandos. Donna läuft sehr gut an der Leine!

Wir suchen für Donna ein Zuhause mit eingezäuntem Garten, Kinder sollten ab 10 Jahre und „standfest“ sein, ein vorhandener Hund wäre willkommen ist aber kein Muss. Hunderfahrung ist allerdings Voraussetzung für die Adoption von Donna, Sie sollten sportlich sein und keine „Couchpotato“.

Wir könnten uns Donna z.B. beim Mentrailing oder beim Zughundes-



port gut vorstellen. Eines ist klar: Donna ist eine imposante Persönlichkeit und obwohl sie super lieb ist, wird niemand mehr ungewollt in Ihren Garten gehen ;)

Mehr über Donna erfahren Sie direkt unter der Telefon-Nr. 0170-5330425

Foto: TSV Seligenstadt

## Lilly sucht ein Zuhause

Im Monat Juni haben wir drei Kaninchen aufgenommen. Diese Drei hat man sich erst Wochen zuvor angeschafft und dann in einem Karton gehalten. Ja, in einem Karton – nicht mal für einen Plastikkäfig hatte es gereicht. In diesem Karton saßen also Billy, Willy und Lilly. Augenscheinlich sind sie Geschwister und – Gott sei Dank – wohl noch zu jung, um sich fortzupflanzen (laut Tierarzt). Falsch gedacht! Lilly hat 30 Tage später für fünf kleine Überraschungen gesorgt. Weiter Informationen zu dem Wurf findet ihr bald auf unserer Homepage.

Lilly ist ihrem Alter entsprechend aktiv und neugierig. Sie erkundet alles und jeden. Am meisten Spaß hat sie an ihre Buddelkiste – die bereitet ihr viel Freude. Streicheln darf man sie, hochheben allerdings ist doof. Lilly begrüßt jeden, der den Raum betritt. Immerhin, dieser Jemand könnte Futter dabei haben. Mit Kohlrabiblättern kann man sich unsterblich bei ihr machen.

Für Lilly wünschen wir uns ein großes Gehege und ein weiterer Artge-

nosse sollte natürlich auch nicht fehlen. Eine Grundfläche von 6 qm<sup>2</sup> sollte schon zur Verfügung stehen.

**Gesundheit:** Lilly ist gegen MYXO und RHD geimpft.

**Aufenthaltort:** Pflegestelle in Pflegestelle in, 64521 Groß-Gerau

ARTGERECHT TIERSCHUTZ E.V.  
Alpenstraße 5a · 63303 Dreieich  
Telefon 06103 9887643  
www.artgerecht-tierschutz.com  
info@artgerecht-tierschutz.com



- Rasse: Farbenzwerger-Mix
- Geschlecht: weiblich
- Geboren: 4/2021
- Farbe: lohfarbig blau
- Haltung: Innenhaltung

# Digital gehts einfacher

## Diabetestagebuch: Messgerät plus App geben Betroffenen deutlich mehr Sicherheit



Jeder gemessene Blutzuckerwert wird vom Messgerät automatisch per Bluetooth in die App übertragen.

Foto: djd-k/Roche Diabetes Care

(DJD-K). Ein Tagebuch kann für Ordnung und Struktur im Alltag sorgen – nicht nur auf dem Papier, sondern auch im Kopf. Entscheidend dabei: Man muss es regelmäßig führen. Dies gilt auch für Menschen mit Diabetes, für die das Diabetestagebuch eine tägliche Pflichtübung sein sollte. Dennoch: 43 Prozent der Betroffenen führen einer Online-Befragung von Dynata im Auftrag von Roche Diabetes Care zufolge kein entsprechendes Tagebuch. Hier können digitale Lösungen wie Apps eine praktische Alternative sein. Sie bündeln alle wichtigen Werte komfortabel auf dem Smartphone und sorgen für Überblick. So kann man Zeit sparen, Fehler beim Dokumentieren vermeiden und auch die Motivation erhalten, um langfristig am Ball zu bleiben.

Blutzuckerwert wandert vom Messgerät direkt per Bluetooth in die App

Wer gewissenhaft seine Werte do-

kumentiert, kann besser nachvollziehen, wie sich etwa ein langer Spaziergang oder ein Stück Kuchen auf den Blutzuckerspiegel auswirken. Dieses Wissen hilft, den Stoffwechsel zu stabilisieren, die angepeilten Blutzuckerwerte zu erreichen und damit die gefährlichen Über- und Unterzuckerungen sowie Folgeerkrankungen wie Gefäß-, Nieren- oder Augenschäden zu vermeiden. Ein digitales Diabetestagebuch in den Alltag zu integrieren, ist einfach. So lässt sich etwa das Blutzuckermessgerät Accu-Chek Guide mit der Diabetestagebuch-App mySugr koppeln. Informationen zur Funktionsweise und zu den Vorteilen sind unter [www.accu-chek.de/mysugr](http://www.accu-chek.de/mysugr) zu finden. Jeder gemessene Blutzuckerwert wird vom Messgerät automatisch per Bluetooth in die App übertragen und kann um weitere Angaben wie Insulinabgaben oder Mahlzeiten mit Fotos und Nährwertangaben ergänzt werden. Auf dem Smartphone werden so alle wichtigen Daten gebündelt darge-

stellt und können in Tabellenform oder grafisch aufbereitet ausgewertet werden – zum Beispiel gemeinsam mit dem/der behandelnden Arzt/Ärztin. Man hat stets einen Überblick über den Therapieverlauf und sieht, wie verschiedene Alltagssituationen die Blutzuckerwerte beeinflussen.

Auch der behandelnde Arzt profitiert von den Werten aus der App

Patienten können ihre Werte zudem ganz einfach mit ihrem behandelnden Arzt oder Diabetesteam teilen. Die App liefert verlässliche Werte, ohne Schreibfehler oder vergessene Eintragungen, die einfach in die Software der Praxis eingelesen und ausgewertet werden können. Auch Therapieziele, die zwischen zwei Terminen erreicht werden sollen, können gemeinsam besprochen und werden durch die Dokumentation in der App im Blick behalten.

# Sudoku | Rätsel

			1	5	3	9	6	
						1		3
		8	6			5	2	7
8		2		6	1			9
	9		4	2	5		1	
6			8	7		2		4
2	7	9			6	3		
5		6						
	8	3	9	1	2			

9	8			5				3
	7	3			1			
	1		3	8	4	6		
		7			8	9	6	
8		6				4		2
	4	1	2			8		
		5	6	1	3			8
			8			3	5	
	3			9			2	6

## Auflösung der KW 7

K	F	A	E	I	D	G	A								
T	A	L	E	N	T	D	I	N	O	S	A	U	R	I	E
D	U	T	A	D	T	R	A	N	S	R	R				
P	E	T	E	R	E	I	N	E	N	N	E	R	B	E	
T	R	I	N	N	E	R	S	O	F	T	E	S			
S	T	A	M	M	T	E	N	G	E	I	H	R	T		
A	S	E	E	M	E	I	L	E	N	A	Z				
I	D	U	N	A	A	B	T	T	B	I	R	N	E		
B	R	E	M	E	N	L	S	E	E	L	E	L	L		
Z	I	E	R	C	S	E	H	E	N	U	S	A	L		
S	H	E	K	Z	E	M	S	T	A	T	U	E			
S	E	I	L	E	G	I	N	A	O	R	F				
Y	E	N	L	C	A	F	E	E	M	S	E	P			
M	E	C	H	A	N	I	K	S	E	N	D	E			
R	I	O	A	A	L	Z	D	U	E	N	G	E	R		
H	A	G	E	L	N	B	E	S	A	N	D	Z	U		
D	H	G	E	B	E	N	C	S	O	N	E				
B	O	R	E	A	L	T	C	H	I	C	T	R	I		
B	A	S	E	N	D	E	P	E	S	C	H	E	N	C	
L	S	I	D	E	A	L	E	O	A	A	K				
L	A	N	D	H	A	U	S	L	A	N	G	S	T		
G	E	I	E	S	I	T	T	E	T	A					
N	I	E	B	R	A	U	S	U	N	F	A	L			
S	A	L	T	A	N	E	T	U	E	D	E	X	P		
G	A	L	I	L	E										

BAUMSCHULE

4	9	8	7	2	6	5	1	3	8	6	4	1	5	9	7	3	2
7	3	1	8	5	9	4	6	2	7	3	5	4	6	2	1	8	9
2	5	6	3	4	1	7	9	8	9	2	1	7	8	3	5	4	6
9	7	4	6	8	2	3	5	1	2	7	6	3	9	1	4	5	8
6	8	3	5	1	4	2	7	9	4	5	3	8	2	7	6	9	1
1	2	5	9	3	7	6	8	4	1	9	8	6	4	5	3	2	7
5	6	2	4	9	8	1	3	7	6	4	7	9	3	8	2	1	5
3	1	9	2	7	5	8	4	6	5	1	9	2	7	4	8	6	3
8	4	7	1	6	3	9	2	5	3	8	2	5	1	6	9	7	4

Werden Sie Bürgerreporter!



Besuchen Sie unser Online-Portal [www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)

frz. Frauenname	▼	Lampenöl	▼	▼	Männername	Wiederholungszeichen	▼	Strom d. Spanien	▼	Warenaufkleber	Hauptstadt Norwegens	▼	ein Möbelstück	▼	Zwerg der Edda	süddt.: Hausflur	Teil der Schreibmaschine
Hausangestellter	▶			9							Polstermöbelstück	▶					
„Aus“ beim Schach	▶				unrichtig	▶					Parlament Lettlands	▼	franz. Königsanrede		5		
argent. Staatsmann †		Fensterchutz	▶					Materialverlust an Reifen		langes Priestergewand							
▶					Maurerwerkzeuge	▼	Zeitalter	▶				Fürwort (3. Fall)	▶				Grundstücke
Eier im Vogelne	Vorname Mörikes	dt. Karikaturist		Insekt	▶								Name Attilas in der Edda			Teil der Bibel (Abk.)	▶
▶						Rasse	▶			span.: Gebirgskette		Hptst. Ghanas	▶				
Stuntman			8				Hauptstadt Jemens		US-Filmstar, Will ...							astron. Längenmaß	
▶				ein Schiff entern	▼	Tintenfischart	▶					religiöse Handlung		dän. Filmkomiker †			
Ringeltier		orient. Fleischgericht	▶						feine, kurze Fäden			Nebenbuhler	▶				
Schriftstellerwerk					israel. Autor			ungebunden		3			italienisch: drei	▶			Forderung
▶		russisch-estn. Grenzsee	▼		Kleinkunsthöhne	▶								japan. Feudalherr		Monatsname	▶
Insektizid, Abk.	altröm. Feldherr	Figur in „Wiener Blut“	▶					Weltmacht	▶			kleine Klammer		Protestmarsch (Kw.)			
Teichpflanze				7				Tyrann			Hptst. Venezuelas	▶					
▶					Wortteil: halb			straffe Ausbildung	▶				Lehrlinge (Kw.)		engl. Fürwort: es		
roter Edelstein		Schmierstoffabfall			Sprecher d. diplom. Korps	▶				Südosteuropäer (Mz.)		französisch: Freund		1		medizinisch: Milz	▶
rennen								echt, authentisch		extra, eigens							
zu dem Zeitpunkt					Stichwaffe			ein Halbedelstein	▶			zwei Musizierende				antike Sonnenuhr	
Tierfuß	Fußballbegriff	Tonaufnahmegerät	▶						4				rotes Wurzelgemüse		englisch: erhalten	10	
▶					erfolgreicher Schlager					Ausruf des Staunens		mit zwei-jähriger Lebensdauer	▶				britische Prinzessin
fast geräuschlos						Abtei in Österreich		auf ein ...		6				finn. Autor †		eine der Nornen	▶
▶	2			bestimmter Artikel		Greifvogel	▶					deutsche Vorsilbe		Stadtgott von Theben			
Multiplikationszeichen		besitzanz. Fürwort	▶					Signalgerät auf Schiffen	▶								
einleuchtend						flacher Meeres- teil	▶						künstlicher Satellit	▶			
griech. Göttin				eine Lotterie (Abk.)	▶												
								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

# Anzeigen | Markt

## ▶ Markt

**Sammler kauft: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perrücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Leder und Krokotaschen. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe, 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertschätzung. Tägl. 7-21.30 Uhr, auch am Wochenende ☎ 069-67704886**

**Kaufe an: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Mode- und Goldschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Puppen, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So von 8-21 Uhr. ☎ 06104 - 9879935**

**Helle Werkstatt/ Halle in N-I, EG, ZH, P, 135 m<sup>2</sup>, 590,- mtl. + NK + KT, ☎ 06102 - 800123 (AB)**

**Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140, 5% Online-Rabatt sicher. www.dachbleche24.de**

**Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213**

**Künstlerin kauft Zinn aller Art für kreative Gestaltung. ☎ 069/75794135**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.**

**ANKAUF Pelze aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Figuren, Leder, Krokotaschen, Schallplatten, Eisenbahnen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Täglich, 8-21 Uhr. ☎ 069-17516793**

**Kaufe jeden PKW, Bus, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, alle Modelle, jeder Zustand, auch viele KM, Mängel, Unfall, Motorschaden, mit o. ohne TÜV, alles anbieten. Zahle guten Preis. ☎ 06158/7488215 o. 0174/6004673**

**Kaufe Wohnmobile / Wohnwagen, jeder Zustand, auch defekt. Zahle bar und fair. ☎ 0177/3105303**

# Beilagen-Hinweis

**In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):**

**Edeka, Marktkauf, Autohaus Brass, Autohaus Zeiger, Bauzentrum Andre&Oestreicher, JYSK, Easy Apotheke, Expert Klein, Fressnapf, Globus, LIDL, Multicycle, Netto, Norma**

## ▶ Stellen

**Freundliches Spielhallenpersonal in Rodgau gesucht. ☎ 0172-9016075 oder ☎ 0172-5770619.**

**40-jährige Pflegehelferin aus Ungarn sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen Daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621-18060334,01579-2452024**

**Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809**

**Nebenbeschäftigung für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700**

**Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823**



# ANZEIGEN

Telefon 06102 86 882 0  
[info@mein-suedhessen.de](mailto:info@mein-suedhessen.de)

Rhein Main Verlags GmbH  
Löwengasse 12 – 63263 Neu-Isenburg

# KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG  
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**



**ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD**

**EINFACH & SICHER!**

**Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!**

**☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111**

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt  
[a.g.automobile1@web.de](mailto:a.g.automobile1@web.de) • [www.kfz-ankauf-24h.de](http://www.kfz-ankauf-24h.de)

# Impressum

**Herausgeber:** Rhein Main Verlags GmbH  
**Anschrift:** Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg  
06102/86882-0, [info@mein-suedhessen.de](mailto:info@mein-suedhessen.de)  
**Geschäftsführung:** Bernd Maas, Angelika Hofferberth  
**Redaktion:** Beate Tomann, Tara Lipke  
[redaktion@mein-suedhessen.de](mailto:redaktion@mein-suedhessen.de)  
Alle unter der Anschrift des Verlages.  
**Gesamtauflage:** 806.051  
Erscheint am Wochenende mit den Regionalausgaben Darmstadt, Bergstraße, Vorderer Odenwald, Odenwaldkreis, Griesheim/Hessisches Ried, Dieburg, Münster, Rodgau, Rödermark, Seligenstadt, Mühlheim/Obertshausen, Rüsselsheim, Offenbach, Main-Taunus-Kreis, Heusenstamm/Dietzenbach, Neu-Isenburg, Dreieich, Hattersheim/Kelsterbach, Langen/Egelsbach und Frankfurt.  
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.  
**Layout, Satz** Druck- und Pressehaus Naumann

**und Druck:** GmbH & Co. KG  
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen  
**Anzeigenschluss:** Druck- und Pressehaus Naumann  
**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH  
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0  
**Anzeigen:** Preisliste Nr. 29,  
gültig ab 1. Januar 2022.  
Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

**Redaktionsschluss:** Dienstag, 11 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstag, 12 Uhr  
Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Zur Herstellung von mein südhessen wird Recycling-Papier verwendet.

**Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).**

mein südhessen nicht bekommen? Zustellhotline Montag – Freitag von 8.00 – 16.30 Uhr: 06104-4970-0



Szenische Lesung mit Franziska Knetsch, Peter Radestock und Egon Vaupel.

Foto: AZ Rödermark

## Aufstehen! gegen die RECHTSschaffenden

Szenische Lesung gegen Rechts in der Kelterscheune

**RÖDERMARK (PM)** Am Freitag, 11. März lädt das AZ ein zu einer szenischen Lesung „Aufstehen! gegen die RECHTSschaffenden“. Dazu kommen der ehemalige Oberbürgermeister von Marburg, Egon Vaupel mit Franziska Knetsch und Peter Radestock in die Kelterscheune. Der Eintritt ist frei, aber das AZ bittet um Anmeldung bei [d.oberfranz@az-roedermark.de](mailto:d.oberfranz@az-roedermark.de) unter Angabe des Impfstatus. Einlass ab 19 Uhr unter den dann aktuell gültigen Regeln.

Mit ihrer szenischen Lesung wollen sie den Aufstieg der AfD als politische Kraft und deren populistisches Vorgehen als bundesrepublikanisches Rattenfängergehebe deutlich machen.

Blicken wir gute 90 Jahre zurück, stellen wir fest, dass in Hitlers „Mein Kampf“ alles geschrieben stand, was dann im „tausendjährigen Reich“ umgesetzt wurde. Damit sich die Fehler von damals keinesfalls wiederholen können und faschistisches Gedankengut gesellschaftlich Fuß fassen kann, sollte man die Wahlprogramme der AfD lesen, keiner sollte je wieder sagen können, das haben wir ja alles nicht gewusst.

Wir laden mit dieser Lesung dazu ein, explizit den rechten Flügelschoß (Höcke, der redet wie Himmeler oder Kalbitz, der so aussieht) mit ihren eigenen Texten und Worten zu entlarven, zu entzaubern und zu demaskieren. Aber auch die

sogenannten Gemäßigten wie Gauland oder Meuthen werden von uns mit ihren Subtexten enttarnt.

Die Gesellschaft muss aufgeklärt werden über diese Gestalten, damit sie niemals unsere Gesellschaft gestalten.

Die AfD, ein Sammelbecken für Reichsbürger, Pegidisten und Identitäre, bedroht eindeutig unsere Demokratie.

Wir alle müssen aufstehen!

## „Gemütlicher Nachmittag für Seniorinnen und Senioren“ am 9. März 2022

**RÖDERMARK (PM)** Am Mittwoch, 9. März 2022 findet von 14.30 – 15.30 Uhr der nächste „Gemütliche Nachmittag“ für Seniorinnen und Senioren der Ev. Petrusgemeinde Urbach statt.

Das Team um Lucie Sängler und Pfr. Oliver Mattes freuen sich auf den gemeinsamen Corona konformen Nachmittag. Charlotte Till bietet beim „Gemütlichen Nachmittag“ Sitzgymnastik an wird.

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Schutzverordnungen, u.a. mit

einer FFP2-Maske und Abstand und der Nachmittag findet als 2G+Veranstaltung statt. Entsprechende Bescheinigungen sind bitte mitzubringen. Es können 18 Personen teilnehmen und die Anmeldungen sind montags bis mittwochs von 10 – 11 Uhr über das Gemeindebüro der Ev. Petrusgemeinde (61133) möglich. Es gibt auch ein Fahrdienstangebot.

**Mehr lokale Nachrichten aus Rödermark? Abonnieren Sie jetzt die Heimatzeitung Rödermark für nur 2,50 Euro im Monat.**

### Die Heimat im Abo

### Heimatblatt Rödermark

Nr. 37/2021 25. Jahrgang Donnerstag, 16. September 2021 Einzelverkaufspreis 0,70 € Unabhängig Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsgesetz der Stadt Rödermark

**Ganz nah dran am Puls der Stadt**

Neulinge in der Stadtverordnetenversammlung beim Jugenddialog zu Gast / Jugendbeirat angedacht

**Vom Arbeiterführer zum Reichspräsidenten**

Eröffnung der Friedrich-Ebert-Ausstellung

Rödermark (PM) - Anfang März hatte es keine von der Kommunalwahl auf Einladung der Fachkommission...

Rödermark (NRH) - Friedrich Mühlhausen ist Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsidenten-Bereichsleiter der Sozialdemokratischen...

-ANZEIGE-

### Immunsystem durch Corona-Maßnahmen geschwächt

#### Kinder aktuell besonders anfällig für Atemwegsinfektionen

**(djd-p).** Deutlich mehr Kinder als sonst erkranken an Atemwegsinfektionen. Experten und Expertinnen sind sich einig, dass es sich hierbei um eine Langzeitfolge der Corona-Maßnahmen handelt. Maßnahmen wie das Tragen von Masken, Kita- und Schulschließungen sowie Isolations- und Hygieneregeln hatten zwar das Coronavirus zurückgedrängt, das Immunsystem der Kinder wurde aber nicht gefordert und ist nun unzureichend auf Viren, Bakterien und neue Infektionswellen vorbereitet. Eine gute Möglichkeit, das geschwächte Immunsystem von Kindern zu trainieren und so die Abwehrbereitschaft wieder aufzubauen, ist das seit über 100 Jahren bewährte Arzneimittel Spenglersan G. Das

dass nur 12 Prozent der teilnehmenden Kinder an einem grippalen Infekt erkrankten. Expertinnen und Experten empfehlen Spenglersan G aber nicht allein zum Aufbau und zur Stärkung der Immunabwehr. Sie raten Eltern auch zum akuten Einsatz während eines Infekts. Spenglersan G ist als praktisches Spray erhältlich, kann individuell dosiert werden und ist daher besonders gut für Kinder geeignet. Das Spray ist in allen Apotheken und Versandapotheken rezeptfrei erhältlich (10 ml: PZN 00958329, 20 ml: PZN 03525217, 50 ml: PZN 01563739). Pflichttext: Spenglersan® Kolloid G ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel nach §38 Arzneimittelgesetz.


Foto: djd/Spenglersan GmbH/Adobe Stock/Konstantin Yuganov


**WIR SUCHEN ZUSTELLER!**

  
mein  
südhessen

**Kein  
Taschengeld  
mehr?  
Kein  
Problem!**

**Werde jetzt  
Zusteller!**

Bewirb Dich jetzt unter  
 **0 61 04 / 4 97 08 35**

oder per Whatsapp  
 **0 61 04 / 4 97 00**

*Für Jugendliche ab 13 Jahren.*